

Abstracts zur Keynote der Tagung
*Mixed-Methods in der empirischen Bildungsforschung –
eine Veranstaltung für Promovierende*

Qualitative Inhaltsanalyse – State of the Art

Phillip Mayring

Alpen-Adria Universität Klagenfurt

Der Vortrag weist zunächst auf die große Bedeutung von textlichem Material in der Lehr-Lernforschung hin, seien es Interviewtranskripte, Beobachtungsprotokolle, Lerntagebucheinträge oder schulische Dokumente. Im Forschungsprojekt bedürfen sie einer systematischen Auswertung. Es wird ein Überblick über sozialwissenschaftliche Textanalyseansätze gegeben und darin die Qualitative Inhaltsanalyse verortet. Sie stellt eine kategoriengeleitete, regelgeleitete, fragestellungsgeleitete systematische Auswertung dar, die auch Quantifizierungen (über die Kategorienhäufigkeiten) zulässt.

Die Entwicklungen der letzten Jahre haben vor allem eine Schärfung der theoretischen Begründungen für die jeweiligen inhaltsanalytischen Regeln gebracht. Dabei wird auf die Psychologie der Textverarbeitung, auf allgemeinspsychologische Kategorisierungstheorien sowie psycholinguistische Ansätze zurückgegriffen. Weiterhin wurde eine interaktive Software (www.qcamap.org) entwickelt, die durch die einzelnen Schritte der Qualitativen Inhaltsanalyse führt und im Open-Access frei zur Verfügung steht.